

Zeitschrift für Germanistik

Neue Folge

XXXVI – 3/2026

Herausgeber(innen)kollegium

Ulrike Vedder (Geschäftsführende Herausgeberin, Berlin)

Mark-Georg Dehrmann (Berlin)

Alexander Košenina (Hannover)

Claudia Stockinger (Berlin)

Gastherausgeber

Thomas Wegmann (Innsbruck)

Hans-Georg von Arburg (Lausanne)



PETER LANG

Herausgegeben von der Sprach- und literaturwissenschaftlichen Fakultät / Institut für deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin

Redaktion:

Prof. Dr. Ulrike Vedder

(Geschäftsführende Herausgeberin)

Dr. Hannah Markus

hannah.markus@hu-berlin.de

Anschrift der Redaktion:

Zeitschrift für Germanistik

Humboldt-Universität zu Berlin

Sprach- und literaturwiss. Fakultät

Institut für deutsche Literatur

Unter den Linden 6

D-10099 Berlin

Tel.: 0049 30 20939 609

<https://www.projekte.hu-berlin.de/zfgerm/>

Redaktionsschluss: 30.04.2026

Erscheinungsweise: dreimal jährlich

Bezugsmöglichkeiten und Inseratenverwaltung:

Peter Lang Group AG

Internationaler Verlag der Wissenschaften

Avenue du Théâtre 7,

CH-1005 Lausanne

info@peterlang.com, orders@peterlang.com

<http://www.peterlang.com/>

Manuskripte sind an die Redaktion zu schicken.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Die Autor(inn)en von Abhandlungen und Diskussionen erhalten ein Belegheft sowie die PDF-Datei des Beitrages.

Jahresabonnement(s) zum Preis von
CHF 220.00 / €D 205.00 / €A 210.00 / € 193.00 /
£ 169.00 / US-\$ 221.00
pro Jahrgang zzgl. Versandkosten

Jahresabonnement(s) für Studierende
gegen Kopie der Immatrikulationsbescheinigung
CHF 154.00 / €D 144.00 / €A 147.00 / € 134.00 /
£ 119.00 / US-\$ 154.00

* €-Preise inkl. MWSt. – gültig für Deutschland

** €-Preise inkl. MWSt. – gültig für Österreich

ISSN 0323-7982



Open Access: Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 Internationalen Lizenz (CC BY)

Weitere Informationen: <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

ISSN 0323-7982 – E-ISSN: 2235-1272

© Peter Lang AG

Internationaler Verlag der Wissenschaften

Avenue du Theatre 7, CH-1005 Lausanne

info@peterlang.com, www.peterlang.com

Inhaltsverzeichnis

Schwerpunkt: Literarisches Eigentum

THOMAS WEGMANN, HANS-GEORG VON ARBURG –
Literarisches Eigentum. Einleitung 549

ULRIKE VEDDER – Eigentumsmüdigkeit. Zur
Diversifizierung des Erbens im literarischen Realismus 554

PETER UTZ – Schöpfen aus dem „Zitatenteich“. Die
Aneignung des literarischen Väter-Erbes im frühen
zwanzigsten Jahrhundert 566

THOMAS WEGMANN – Bauen, besetzen, erben. Zur
Praxis und Poetik der eigenen vier Wände nach
1945 583

ANDREAS SCHMID – Passagen zwischen Werk
und Folklore. Aspekte literarischer Aneignung in
kolonialen und postkolonialen Kontexten 599

MALIKA MASKARINEC – Eigen, Eigentum, Eigentümlich.
Zur Bedeutung des Inventars für die Form
des Romans am Beispiel von Kim de l'Horizons
„Blutbuch“ 617

MATÍAS MARTÍNEZ – Peter Handkes literarische
Readymades als Herausforderung ästhetischer
Eigentumsansprüche 633

ALENA HEINRITZ – Writing Routine-Vlogs. Zur
Aneignung des kreativen Lebens 645

JOHANNES FRANZEN – Fanfiction und Werkherrschaft.
Produktion, Rezeption und der Konflikt
um das ästhetische Eigentum 660

*

CHARLOTTE COCH, PHILIPP WEBER – „Erzählen“
nach dem Menschen. Zur Neuorientierung
erzähltheoretischer Grundbegriffe im Kontext
generativer Sprachmodelle 680

ALEXANDER KOŠENINA – „Unsere Besoldung ist
insgemein sehr kümmerlich“. Zum kritischen Bild
von Lehrern im 18. Jahrhundert 697

Diskussion

THOMAS NEHRlich, ANNKATHRIN SONDER, JOANA
VAN DE LÖCHT – Wo(zu) edieren? Sechs Plädoyers
zum Stand der Editionswissenschaft im deutsch-
sprachigen Raum 707

Dossier

ALEXANDER KOŠENINA – Pionier der Kinderliteratur
und des Singspiels. Christian Felix Weiße wurde
vor 300 Jahren geboren 715

Besprechungen

MICHAEL BIES, WOLFGANG HOTTNER (Hrsg.):
„(Ist fortzusetzen.)“ Anschlüsse, Fortführungen
und Enden in Goethes späten Werken (*Joseph A.
Haydt*) 724

ALBERT C. EIBL, ALEXANDER PSCHERA, PETER TRA-
WNY (Hrsg.): „Alles, was nicht auf einen neuen
Krieg hinzielt, interessiert uns nicht.“ Dokumente
und Texte zum „Arbeiter“ (= Jünger-Debatte 8)
(*Cord-Friedrich Berghahn*) 726

KLAUS WIELAND: Moderne Mannsbilder. Zur
Semantik von ‚Männlichkeit‘ in der deutschen
Erzählliteratur der Frühen Moderne, 1890–1930
(*Benedikt Wolf*) 728

GUNILLA ESCHENBACH, MIRKO NOTTSCHIED, SANDRA
RICHTER: Rilke zeichnet (*Felix Latendorf*) 731

RITWIK GAJENDRAGADKAR: Zwischen Theorie und
Fiktion. Hermann Brochs essayistisches Werk
zwischen Literatur(theorie) und Philosophie
(*Doren Wohlleben*) 732

MARTINA SCHÖNBÄCHLER: Splitterpoetologie. Thomas Manns Gerda-Komplex zwischen Bibliothek, Frühwerk und „Joseph in Ägypten“ (*Michael Navratil*) 734

FREDERIC PONTEN: Enemy Literature. How American Intellectuals and European Émigrés Collaborated Against Nazi Germany (*Erhard Schütz*) 737

STEPHAN FÜSSEL (Hrsg.): Geschichte des deutschen Buchhandels im 19. und 20. Jahrhundert. Bd. 4: Bundesrepublik Deutschland. Teil 1: Westzonen, Politik, Institutionen (*Hendrikje J. Schauer*) 742

FRIEDER VON AMMON, PEER TRILKE (Hrsg.): Nature Writing. Sonderband Text+Kritik X/25 (*Felix Latendorf*) 745

SEBASTIAN BRASS: Fakt, Fiktion und Transparenz. Modi autobiographischer Selbstreferenz im 20. und 21. Jahrhundert (*Nursan Celik*) 748

CHRISTINA BECHER: Zwischen Mensch und Pflanze. Vegetabile Hybriden in literarischen und grafischen Texten des 20. und 21. Jahrhunderts (*Laura M. Reiling*) 750

JÖRG DÖRING, UTE SCHNEIDER (Hrsg.): Bildung – Taschenbuch – BRD. Westdeutsche Leser:innen erzählen;

JÖRG DÖRING, MORTEN PAUL (Hrsg.): Als die Geisteswissenschaften populär waren. Westdeutsche Schreibweisen, Lektürepraktiken, Verlagspolitiken um 1970;

ERIKA THOMALLA: Gegenwart machen. Eine Oral History des Popjournalismus (*Marlene Kirsten*) 754

CLAUDIA BENTHIEN, VADIM KEYLIN, HENDRIK WEHMEIER (Hrsg.): Poetry in the Digital Age. An interdisciplinary Handbook (*Nikolas Immer*) 759

ACHIM GEISENHANSLÜKE: Unheimliche Nähen. Literatur und Psychoanalyse (*Ioannis Dimopoulos*) 763

Konferenzberichte

„Doch vielleicht ist es auch nur ein Traum von mir, daß ich Leser habe“. Sophie Tieck lesen (*Internationale Tagung in Berlin, 26.–28.11.2025*) (*Mathilda Herr, Lea Hochschild, Jörg Richard Holzmann*) 765

Hedwig Dohm. Literatur – Theorie – Aktivismus am Fin de Siècle (*Internationale Tagung in München, 18.–21.12.2025*) (*Stephan Troppmair-Schwarz*) 769

Tradition & Transformation. Bertolt Brecht und die Frühe Neuzeit (*Internationaler Workshop am Karlsruher Institut für Technologie, 26./27.2.2026*) (*Mara Lehmann*) 772

Wissen ist Macht: *ars magica* als ‚Wissensoikonomie‘ (*Kolloquium in Wolfenbüttel, 4.–6.3.2026*) (*Martha M. Zydron*) 775

Die Kalkulierbarkeit der Literatur. Praktiken, Diskurse, Mediendispositive (*Tagung in Berlin, 19./20.3.2026*) (*Johanna Fehrle*) 778

Informationen

Scherer-Preis 2026 verliehen 781

Eingegangene Literatur 782

Vorankündigung XXXVII (2027), H. 1 (Thematisch freies Heft) 783

Jahresinhaltsverzeichnis 2026 784